

<b>Beschlussvorlage</b>	Datum: 19.11.2018
Entscheidendes Gremium: <b>Hauptausschuss</b>	fed. Senator/-in: OB, Roland Methling bet. Senator/-in:
Federführendes Amt: Hauptamt, Abt. Personal und Recht	bet. Senator/-in:
Beteiligte Ämter:	

**Überplanmäßige Personalauszahlungen für das Jahr 2018 in Höhe von 250.000 EUR**

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
06.12.2018	Finanzausschuss	Vorberatung
11.12.2018	Hauptausschuss	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Zustimmung zur Leistung überplanmäßiger Auszahlungen im Deckungskreis 7802 in Höhe von 250.000 EUR wird erteilt.

Die Deckung erfolgt durch Mehreinzahlungen im Produktkonto 61101.60210000 – Steuern Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.

Beschlussvorschriften:

§§ 50, 51 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern  
 § 6 Abs. 4 Nr. 1 Hauptsatzung

**Sachverhalt:**

**Deckungskreis: 7802 Personalauszahlungen  
 Finanzhaushalt**

- in EUR -

Deckungskreis	Bezeichnung	Gesamt-ermächtigung	Verfügbar	zu bewilligender Mehrbedarf
7802	Personalauszahlungen	134.380.100	22.603.078,24	250.000

**1.Mehraufwendungen/-auszahlungen Produkt:**

Produktsachkonto	Bezeichnung	über-/außerplanmäßig zu bewilligender Betrag (EUR)	
		Ergebnishaushalt Aufwand	Finanzhaushalt Auszahlung
12202.70221100	Einwohner-und Meldewesen, Entgelte für Beschäftigte		250.000
Summe			250.000

## 2. Begründung der Mehraufwendungen /-auszahlungen

a) unvorhersehbar

Die Planung der Personalauszahlungen für das HHJ 2018 erfolgte auf der Grundlage des Stellenplanentwurfes 2018 mit Stand 21.06.2017. Bei der Berechnung der notwendigen finanziellen Mittel wurde mit einer Zielbesetzungsquote von 94% = 2284,32 VZÄ gerechnet. Für Tarif- und Besoldungserhöhungen wurden 2% berücksichtigt.

Per 31.10.2018 haben wir einen Personalbestand von 2275,77 VZÄ.

Im Ergebnis der Tarifverhandlungen wurden für 2018 Erhöhungen von 3,19% ab März beschlossen. Die Besoldung der Beamten erhöhte sich ab Januar 2018 um 2,15%. Für die Umsetzung dieses Ergebnisses werden 2018 zusätzlich ca. 0,9 Mio. EUR benötigt.

Durch Mehreinzahlungen, insbesondere durch die Erstattung von U2 Umlagen kann dieser Mehrbedarf teilweise gedeckt werden.

b) unabweisbar

Die Prognose der voraussichtlichen Personalauszahlungen für das Jahr 2018 ergab einen Mehrbedarf von 250.000 EUR. Um die vertragliche und gesetzliche Verpflichtung zur Zahlung der Entgelte für den Monat Dezember sowie der sich daraus ergebenden Beiträge zur Versorgung und Versicherung der Beschäftigten erfüllen zu können, ist die Bereitstellung zusätzlicher Mittel notwendig.

## 2. Nachweis der Deckung

Teilhaushalt: 90

Produkt: 61101

Bezeichnung: Steuern

Produkt-sachkonto	Bezeichnung	Ergebnishaushalt		Finanzhaushalt	
		EUR		EUR	
		Mehrertrag	Minderaufwendungen	Mehreinzahlungen	Minderzahlungen
61101.60210000	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer			250.000	
Summe					

### Begründung der Deckung

Nach der aktuellen Steuerschätzung des Deutschen Städtetages vom Oktober 2018 und der regionalisierten Prognose des Finanzministeriums M-V werden aufgrund der positiven Lohnentwicklung höhere Einzahlungen beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer prognostiziert.

### Finanzielle Auswirkungen:

Mehrauszahlungen im Produktkonto 12202.70221100 – Entgelte Einwohner- und Meldewesen werden durch Mehreinzahlungen im Produktkonto 61101.60210000 – Steuern Gemeindeanteil an der Einkommensteuer gedeckt.

Roland Methling